

Bericht:

Am 14.01.2011 wurde zwischen der Stadt Schortens und dem Verein „Astringer Strieders“ (ehem. Glarumer Bogenschützen) ein Vertrag über die Nutzung einer landwirtschaftlichen Fläche im Bereich Sillenstede/Moorhausen geschlossen. Die Stadt stellt dem Verein die Fläche kostenlos zu Vereinszwecken zur Verfügung. Der Vertrag beinhaltet bereits die Pläne der experimentellen Archäologie, insbesondere im Bereich der Jugendarbeit. Hierzu wurde bereits ein Kooperationsvertrag mit der Grundschule Sillenstede geschlossen.

Die Pläne des Vereins sehen u.a. auch die Errichtung friesischer Bauten nach historischem Vorbild vor, z. B. das friesische Langhaus, ein Backhaus sowie die Errichtung eines Dorfwalls. Mit der sukzessiven Errichtung der Bauten soll nunmehr begonnen werden, zumal ein Kreis von Sponsoren die Vereinsaktivitäten unterstützen.

Da es sich bei der (landwirtschaftlichen) Fläche zum einen um einen „Außenbereich“, zum anderen um Wasserschutzgebiet handelt, sind vorab die baurechtlichen Voraussetzungen zu klären. Hierzu gehört die Aufstellung eines „vorhabenbezogenen Bebauungsplanes“ mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplanes. Beide Schritte sind jedoch mit Planungskosten verbunden, die im Falle einer Fremdvergabe bei ca. 10.000 Euro liegen.

...

Die Pläne und Aktivitäten des Vereins sind aus Sicht der Verwaltung als sehr positiv zu werten und sollten daher im Rahmen vorhandener Möglichkeiten unterstützt werden. Dieses sollte im Fachausschuss beraten werden, damit der Verein ggf. anschließend vorbereitende Maßnahmen treffen kann. Der Vereinsvorstand ist zur Sitzung eingeladen und wird die Pläne noch einmal persönlich vorstellen. Danach ist die weitere Vorgehensweise mit Zeitfenster festzulegen.